

Sitzungsvorlage

Drucksache Nr. 424/2019

Teningen, den 19. März 2019

Federführender Fachbereich: Fachbereich 2 (Planung, Bau, Umwelt)

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Technischer Ausschuss (nicht öffentlich)	07.05.2019	Vorberatung
Gemeinderat (öffentlich)	21.05.2019	Beschlussfassung

Betreff:

Schulzentrum Köndringen; Grundsatzentscheidung zur Ausführung einer Heizzentrale im Schulzentrum Köndringen

Es wird folgende Beschlussfassung vorgeschlagen:

Die Generalsanierung des Schulgebäudes „M-Bau (BA 3)“ erfolgt durch externe heiztechnische Versorgung, so dass keine Heizanlage in oder am Schulgebäude zur Ausführung kommt.

Das Schulzentrum Köndringen und ggf. das umgebenden Quartier soll durch Errichtung einer Heizzentrale versorgt werden. Über die Lage, sowie die Art- und Weise der Ausführung wird im Rahmen der weiteren planerischen Überlegungen gesondert in den Gremien entschieden.

[Vorschlag des Technischen Ausschusses: 12 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen]

Erläuterung:

Derzeit befindet sich eine Heizzentrale mit Gasbrenner im Keller der Schulsporthalle Köndringen. Diese Heizanlage versorgt die Gebäude „Nikolaus-Christian-Sander Werkrealschule (M-Bau)“, „Nikolaus-Christian-Sander Grundschule (K-Bau) und die Schulsporthalle. Die vorh. Gas-Heizkessel weisen folgende technischen Daten auf:

Kessel 1: 230KW Nennleistung, Fabrikat Weishaupt, Baujahr Kessel 1986

Kessel 2: 120KW Nennleistung, Fabrikat Weishaupt, Baujahr Kessel 1986

Im Zuge der laufenden Baueingabeplanungen zur Generalsanierung des Werkrealschulgebäudes (Gebäude M – Bauabschnitt 3 der Schulentwicklungsplanung) sind Entscheidungen hinsichtlich der zukünftigen Beheizung dieses Schulgebäudes zu treffen, welche sich auf den Raumbedarf, die energetische Gesamtkonzeption und auf die Förderdarlehen (Tilgungszuschüsse) für dieses Bauvorhaben auswirken.

Parallel zum dritten Bauabschnitt der Schulentwicklungsplanung laufen die planerischen Überlegungen zum Neubau der Schulturnhalle.

Unabhängig vom Zeitpunkt-, der Art- und Weise der Ausführung und der Größe eines Hal-

lenneubaus empfiehlt sich die Neuerrichtung einer zentralen Heizanlage im Zuge und durch Integration in dieses Bauvorhabens.

Die Nahwärme Teningen GmbH hat grundsätzliches Interesse an dem Aufbau eines Nahwärmenetzes für den Ortsteil Köndringen signalisiert. Eine Heizzentrale im Schulzentrum Köndringen kann als Keimzelle für ein Nahwärmenetz im Quartiersbereich Schulzentrum Köndringen dienen. Die Nahwärme Teningen GmbH ist in die aktuellen Planungsüberlegungen involviert. Sobald detailliertere Ergebnisse von Wärmebedarfsberechnungen und Machbarkeitskonzeptionen vorliegen können weitergehende Entscheidungen vorbereitet werden.

Um zunächst Planungssicherheit für das Bauvorhaben „Schulentwicklungsplanung Köndringen – BA 3“ zu erhalten und die Fertigstellung der Baueingabe- und Bauausführungsplanungen sauber und wirtschaftlich vorantreiben zu können ist eine Grundsatzentscheidung hinsichtlich der Lage einer zukünftigen Heizzentrale dringend notwendig.

Es wird empfohlen die Ausführung einer Heizzentrale außerhalb des Schulgebäudes „M-Bau“ (BA 3) auszuführen und sich für einen Standort im Bereich des Hallenneubaus zu entscheiden. Sollte eine Heizzentrale im Zuge des Projektes „Neubau einer Schulturnhalle“ zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme des generalsanierten Schulgebäude M (3. BA) noch nicht betriebsfertig sein, so bestünde die Möglichkeit über ein sogenanntes Hotmobil (mobile Heizzentrale) die provisorische heiztechnische Versorgung des Schulgebäudes sicher zu stellen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die Ausführung einer Heizzentrale sind noch in Abhängigkeit der vorhandenen Parameter (Nahwärmenetz etc.) zu entwickeln.